

Für Sie degustiert

Der Wein, der immer Drei Gläser macht



PARKER-TIPP: DER WEIN VOM TOUR-DE-FRANCE-MÖRDERBERG

1967 gelangte der Mont Ventoux, einer der „heiligen Berge“ der Tour de France, zu trauriger Berühmtheit, als der englische Radprofi Tom Simpson auf dem Aufstieg verstarb. Das wissen viele. Weniger bekannt ist der Mont Ventoux für seine Weine. Am Fusse des Berges steht das [Château Pesquié](#), ein altes Familiengut im Süden des Rhonetales. Wir haben den Terrasses degustiert, den roten Einstiegswein des Gutes aus 70% Grenache und 30% Syrah – und waren positiv überrascht! Wie übrigens auch Papst Parker, der dem Wein 92 Punkte gab und ihn zu einem seiner Preis-/Leistungstipps des Jahres machte.

Terrasses Rouges Château Pesquié 2012, Ventoux – Rhône Valley Vineyards

Schöne kirschige und würzige kräftige Nase, im Gaumen Power, viel Würze, leichte vegetale Noten, Süsse, dezente Röstaromen, Zwetschgen, schöne Struktur, gegen Ende rechte Tannine zeigend, mittlere Länge. Wunderbarer Alltags-Essensbegleiter!

Score: 16,5/20 (CHF 11.35 statt 12.40, www.gazzar.ch)